AKTUELLES von Vedders

- Oktober 2024 -

Ich, ich freue mich in dem HERRN!
Ps 104,34b

Liebe Geschwister!

Anlässlich des Erntedank-Festes haben wir heute mit mehreren Brüdern in unserer Gemeinde über Psalm 104 gesprochen. Der damalige Sänger folgt in seiner Beschreibung der Natur grob der Schöpfungsreihenfolge, aber stellt auch ökologische Querverbindungen und göttliche Absichten heraus. Das stürmische „Gebet" der Löwen (21), kulinarische Genüsse und Hautpflege (15), Nacht- und Tagaktivität von Tier und Mensch (20-23) u.v.m.: „Wie zahlreich sind deine Werke, HERR! Du hast sie alle mit Weisheit gemacht, die Erde ist voll deines Eigentums." (24)

Bevor der volle Oktober beginnt, haben Steffi und ich fünf Tage Pause am Bodensee eingelegt. Leider etwas getrübt durch akute Schmerzattacken bei ihr, aber doch mit viel Ruhe, Reden, Puzzle, und Büchern, haben wir uns immer wieder an der Aussicht auf Gottes Berge (auf der Schweizer Seite) und über Spaziergänge an seinem Wasser gefreut - beides wiederholt Thema im erwähnten Psalm. Schön, dass wir die Beziehung mit unserem Schöpfer so ganz persönlich geniessen dürfen!

Sambia

Die zwei Wochen in der alten Heimat verliefen sehr intensiv. Mein vorbereitetes Lehrmaterial zu 1Chr 28 hat mir Stoff für mehrere Predigten und Lehrgespräche gegeben. Hauptsächlich habe ich aber zugehört, mitgedacht und versucht zu ermutigen. **Wathabu** drückt die Last der Verantwortung für die Bibelschule Samfya und sucht einen Nachfolger. **Samuel** ist für 30 externe Studienorte zuständig, an denen sehr viele Geschwister einen Überblick über biblische Lehre vermittelt bekommen - er möchte seine Mitlehrer, ehemalige Bibelschüler von Samfya, bestmöglich weiterentwickeln. **Gabriel**, mein früherer persönlicher Mitarbeiter, dient dem Herrn weiter in seiner Gemeinde und unter behinderten Menschen in Kasama. Mit ihm fuhr ich **Costa** und **Resters** mit ihren Frauen besuchen. Sie sind 180 km nördlich nach Mpulungu am Tanganjika-See gezogen, um dort Menschen in Not zu helfen und Gemeinden zu gründen. Sie freuten sich sehr über unsere Zeit zum Reden und Beten.

Überall gibt es Herausforderungen - in Ehen und Gemeinden, und auch in den verschiedenen Gruppen am Schulungszentrum. **Aber Gott ist auch am Werk - verschiedene Begegnungen mit erfahrenen und neuen Mitarbeitern haben uns alle ermutigt.** Gott hat mich auch persönlich überrascht:

*** Es gab doch einen Zahnarzt in Kasama** für meine herausgefallene Krone.

*** Nachdem mir ein LKW draufgefahren war und ich auf der Polizeistation Komplikationen entgegensah,** veränderte sich die Lage, als mein vorher nicht erreichbarer Mechaniker-Freund John doch auftauchte.

*** Mein Gebet um eine Möglichkeit, mit unseren langjährigen Freunden, meinen Gastgebern, über ihre Beziehung zu Gott zu reden,** wurde 30 min später beim Abendessen erfüllt. Er zitierte die „Goldene Regel", die ich gerade noch gelesen hatte, ich lachte laut los, und wir waren drin …

*** Auf dem Weg von Samfya rüber nach Kasama dachte ich: „Der EINE Bruder, mit dem ich jetzt gerne reden würde, weil er die Leute und Situationen seit Jahrzehnten kennt, wäre Gilbert** - aber der wohnt in Ndola, 800 km südlich …" - Wenig später klingelte das Handy: „Hier ist Gilbert." - „Wo bist du?" - „In Kasama" - Ich war begeistert. Er hatte sogar Zeit, anderntags mit mir nach Mpulungu zu fahren - etliche Stunden Zeit zum Austausch!

Vielen Dank für jedes Gebet während dieser ereignisreichen Reise! Diesen Monat laufen Gespräche, wie frühere Bibellehrer den Gemeinden im Norden (evtl. In Zusammenarbeit mit zwei Bibelschulen anderer Provinzen) gründliche Schulungen anbieten können. Einigen von uns erscheint die Zeit für einen solchen Neustart jetzt reif.

Deutschland

Im August haben Steffi und ich anschließend eine Woche lang auf der Outdoor-Bibelschule in Hammelburg mitgearbeitet. Ein geliehenes Wohnmobil verschaffte bes. Steffi die benötigte Rückzugsmöglichkeit, und so konnten wir nahe der „anderen alten Heimat" jungen Erwachsenen und Mitarbeitern dienen und die Gemeinschaft geniessen.

Im September hatten wir eine Woche lang eine junge Schwester mit ihrem 2,5-Jährigen zu Besuch - das zweite Mal, dass unser Angebot von „Ruhe - Beratung - Durchstarten" angenommen wurde. Bei Interesse daran, gebt gerne unsere Website dafür weiter: www.aquila-und-priszilla-laden-ein.de.

Gemeinde-Abendbibelschule

Ab morgen geht's los: beim dritten Modul der GABS sind aktuell 520 Teilnehmer am Start. Auch da wäre noch Platz für Kurzentschlossene (Infos unter kolleg.gesunde-gemeinden.de).

Herzlichen Dank für alles Mittragen!

Marco & Steffi
mit Daniel & Lisa, Tabea, Miriam + Alex

NEUE ADRESSE: Marco & Stefanie Vedder - Finkenweg 6 - 35460 Staufenberg - 06406-8300580 - m.vedder2044@web.de
Bank: Kasse Werk des Herrn - Stadtspk. Gelsenkirchen - IBAN: DE39 4205 0001 0101 0241 77 - Vermerk: für Marco Vedder